



Humboldt-Universität zu Berlin
Sprach- und literaturwissenschaftliche Fakultät
Institut für Deutsche Sprache und Linguistik
Lehrstuhl für Sprachwissenschaft des Deutschen: Psycholinguistik
Unter den Linden 6, 10099 Berlin
Prof. Dr. Pia Knoeferle
Telefon: 030 20939673

Probanden Informationsblatt für das Projekt „Verständnis gesprochener Sätze“

1. Prof. Dr. Katharina Spalek (Mitarbeiter am Lehrstuhl von Prof. Dr. Pia Knoeferle) führt eine wissenschaftliche Studie durch, um herauszufinden, wie Menschen sprachliche Informationen (hier Sätze) verarbeiten.

Bei dem Projekt „Verständnis gesprochener Sätze“ handelt es sich um ein eigenes Projekt.

Wir laden Sie hiermit ein an unserer Studie teilzunehmen. Die Teilnahme ist freiwillig. Möchten Sie nicht an unserer Studie teilnehmen, werden Ihnen daraus keinerlei Nachteile entstehen.

Bevor Sie sich entscheiden, ob Sie an unserer Studie teilnehmen möchten, lesen Sie bitte folgende Informationen sorgfältig durch und besprechen Sie dies mit anderen Personen falls Sie dies wünschen. Sollten irgendwelche Sachverhalte unklar sein, oder Sie weitere Fragen haben, zögern Sie nicht, per E-Mail nachzufragen an fahmrrr.germ@hu-berlin.de. Wir geben Ihnen gerne Auskunft.

2. Details des Experiments:

Sie werden vor dem Computer sitzen und wir werden Sie bitten, sich die oben erwähnten Sätze anzuhören und dabei Bilder zu betrachten. Bei den Bildern handelt es sich um skizzenhafte Zeichnungen, die Gegenstände des Alltags darstellen.

Sie werden gebeten, Fragen zu den gehörten Sätzen zu beantworten, indem Sie auf eines der beiden Felder „Ja“ oder „Nein“ klicken.

Sie werden außerdem gebeten, Fragen zu Ihrem Alter, Geschlecht und Ihrer Muttersprache zu beantworten.

Die folgende Messung wird stattfinden:

Dabei werden die Codes von Knopfdrücken (Tastatur- und Mauseingaben) aufgezeichnet werden. Außerdem erheben wir, die benötigte Dauer pro bearbeiteter Seite.

Die einzelnen erhobenen Datensätze werden miteinander verknüpft.

3. Sie können das Experiment zu jeder Zeit beenden. Sie können es ablehnen Fragen zu beantworten. Hieraus entstehen Ihnen keine Nachteile.

4. Alle Daten und Informationen, die wir in diesem Experiment erheben, werden vertraulich behandelt und nur für den angegebenen wissenschaftlichen Zweck verwendet. Die durch dieses Experiment erhobenen Daten werden unmittelbar nach Beenden des Experiments auf einen Server der Humboldt-Universität zu Berlin gespeichert. Daten, die auf dem Server der Humboldt-Universität zu Berlin gespeichert werden, sind anonymisiert, verschlüsselt und

durch Passwörter gesichert. Sie werden nicht zusammen mit Informationen gespeichert, die dabei helfen könnten die Daten mit einzelnen Versuchspersonen in Bezug zu setzen. Keine in diesem Experiment erhobenen Daten können auf eine spezifische Person zurückgeführt werden. Zugang zu den am Lehrstuhl erhobenen Forschungsdaten ist beschränkt auf Prof. Dr. Katharina Spalek, Prof. Dr. Pia Knoeferle und ihre MitarbeiterInnen. Alle beteiligten MitarbeiterInnen sind auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Geheimhaltungspflicht verpflichtet worden. Die Daten werden ausschließlich am Lehrstuhl für Sprachwissenschaft des Deutschen: Psycholinguistik der HU verarbeitet. Eine Weitergabe der Daten seitens der Forscher an Dritte findet nicht statt, es sei denn eine Zeitschrift verlangt deren Veröffentlichung in vollständig anonymisierter Form. Publikationen finden nur mit anonymen Daten statt. Die Publikationen werden auf der Homepage der Gruppe FAHMRRR (<https://www.projekte.hu-berlin.de/de/fahmrrr>) gelistet. Die anonymisierten Original-Daten werden, entsprechend den Empfehlungen der DFG zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis, für mindestens 10 Jahre nach der Erhebung archiviert werden.

Falls Sie Fragen zu dieser Studie haben, kontaktieren Sie: Prof. Dr. Katharina Spalek (Humboldt-Universität Berlin, Sprach- und literaturwissenschaftliche Fakultät, Abteilung für deutsche Sprache und Linguistik, 030 2093-9642).

5. Es bleibt Ihnen selbst überlassen, ob Sie an unserer Studie teilnehmen. Falls Sie sich entschließen nicht an der Studie teilzunehmen hat dies für Sie keine negativen Folgen. Falls Sie sich entschließen an der Studie teilzunehmen, wird Ihnen dieses Informationsblatt als elektronische Kopie zur Verfügung stehen, und Sie werden gebeten eine Einverständniserklärung über die Teilnahme abzugeben. Falls Sie sich entschließen an der Studie teilzunehmen, steht es Ihnen jederzeit frei, das Experiment abubrechen, ohne dafür Gründe angeben zu müssen.